

Revue Economique et Sociale, RES^{scientifique}

Wissenschaftliche Einzelpublikation - Band 67 - Dezember 2009

POLIZEI, KRISENZUSTAND? EINE NOTWENDIGE REFORM.
POLICE, ÉTAT DE CRISE? UNE RÉFORME NÉCESSAIRE.

Von Yves Patrick Delachaux und Frédéric Maillard

Ein Polizist trifft auf einen Manager.

Die Polizei gehört nicht der Polizei, sie gehört der gleichberechtigten Gesellschaft des Rechtsstaates.
Die Polizei ist ein Instrument des Friedens.

Nach mehreren Jahren intensiver Zusammenarbeit bei der Genfer Polizei haben der Polizist Yves Patrick Delachaux und der Unternehmer Frédéric Maillard begonnen, die Nützlichkeit ihrer Arbeit infrage zu stellen. Sie beobachten eine Konkurrenz zwischen der Kriminalität und den Organisationseinheiten der Polizei. Die Polizisten sind nicht genügend sichtbar, sie verstehen ihre Missionen zu wenig gut. Versteckt sich die Polizei, um zu sterben?

In ihrem politischen und wissenschaftlichen Essay „*Polizei, Krisenzustand? Eine notwendige Reform.*“ beschäftigen sich die Autoren nicht nur mit der Organisation der Polizei, sondern zeigen auch Veränderungsmöglichkeiten auf. Nach Yves Patrick Delachaux und Frédéric Maillard hängt die Reform der europäischen Polizeiinstitutionen von politischen Entscheidungen ab. Aber der politische Wille allein genügt nicht. Für die beiden Autoren ist die Pluridisziplinarität die wichtigste Voraussetzung für Veränderungen: die Polizei muss sich öffnen, um sich ihrer Vergangenheit zu entledigen. Ansonsten riskiert sie das Recht und die Sicherheit für alle.

Die Stärkung einer bürgernahen Polizei, die fähig ist, die sozialen Spannungen in den Vororten und Quartieren zu lösen, ist notwendiger denn je. Doch die Analyse zeigt wenig erfreuliche Entwicklungen auf...

Vorwort von David Hiler, Präsident des Genfer Staatsrats

Nachwort von Olivier Guéniat, Chef der Kriminalpolizei des Kantons Neuenburg

Die Publikation ist nur in französischer Sprache erhältlich. Für Bestellungen bitte nachstehendes Formular benutzen.

.....
RES^{scientifique}

Police, état de crise? Une réforme nécessaire.	Name und Vorname:
Preise pro Exemplar: Schweiz = CHF 32.-- Europa = € 21.--	Titel:
Bestellung einsenden an: Société d'études économiques et sociales L'Internef - UNIL / CH- 1015 Lausanne	Organisation:
Informationen: Tel. 0041 (0)21 691 53 27 Fax 0041 (0)21 692 33 85 Mail infosees@unil.ch	Adresse:
	Datum:
	Unterschrift: